

**Protokoll der Sitzung des Gesamtvorstandes des IPZV  
Landesverbandes Weser-Ems e.V.  
Fachbeirat im Pferdesportverband Weser-Ems e.V.  
4. Sitzung 2005 am 18. Juli 2005**

**Sitzung des um eingeladene Ortsvereinsvorsitzende erweiterten Landesvorstands**

**Anwesende** : Dr. Klaus Ertz, Günther Sauer, Hanna Kuhtz, Susanne Brengelmann, Merve Weiß, Hendrik Wiechert, Hendrik Gepp, Bernd Ahlers

**Fehlend**: Sabine Böckmann, Claudia Temmeyer, Vertreter des Lingener Vereins

**Beginn 19.30, Ende 22.15**

**Schriftführung**

Das Protokoll der 3. Sitzung 2005 wird einstimmig genehmigt. Die Protokolle der Landesverbandssitzungen sollen vor Klärung des Sachverhaltes im Zusammenhang mit der Unstimmigkeit zwischen Lingener Verein und Landesverband vorläufig an den Schriftführer des Lingener Vereins gehen.

**Bericht des Vorsitzenden**

Nach der Begrüßung gibt Dr. Ertz die Rechnung der Trainerin des Jugendkaders, Frau Annelie Glässing, herum. Die entstandenen Fragen um die Kilometerabrechnung sollen mit Frau Glässing bzw. mit der Reitschule Berger geklärt werden.

Klaus Ertz berichtet von der Versammlung der Landesverbandsvorsitzenden während der DIM, die leider wenig besucht und von Unstimmigkeiten geprägt war und letzten Endes ergebnislos verlief.

Eine Geschäfts- und eine Rechtsordnung/ Verfahrensordnung werde erstellt, diese solle auf der nächsten Mitgliederversammlung verabschiedet werden. Ein Entwurf der Geschäftsordnung von Herrn Nölting wird herungereicht. Nach Ansicht von Dr. Ertz sollte der gleichgewichtige Stimmenanteil aller Landesvorsitzenden, gleich wie mitgliederstark ihr Verband, überdacht werden sowie die nicht bindenden Voten in den Ressorts.

Weiterhin berichtet Dr. Ertz, dass er um des Friedens willen den gesamten Betrag (statt der Hälfte, wie von Herrn Beuse vorgeschlagen) aus dem Schiedsgerichtsverfahren gegen ihn wegen angeblicher „Verbandsschädigung“ aus eigener Kasse zahlen werde, obgleich er sich eines Unrechts nicht bewusst sei.

Der Brief an den Lingener Vorstand sei bisher unbeantwortet geblieben. Das von Klaus Ertz verfasste Vorwort zum WM-Qualifikationsturnier sei nicht abgedruckt worden. Ertz wurde zur Eröffnungsfeier nicht eingeladen, die finanzielle Unterstützung durch den Landesverband wurde nicht abgerufen.

Frau Brengelmann schlägt vor, dem Lingener Verein eine (schriftliche) Frist zur Beantwortung des Briefes zu setzen.

Klaus Ertz gibt bekannt, dass er zur Wiederwahl als Vorsitzender des Landesverbandes nicht mehr zur Verfügung stünde.

Es wird über Aufgaben und Stellenwert des LV diskutiert. Abschließend wird festgestellt, dass der LV für seine Ortsvereine da sei.

**Berichte aus den Ressorts**

**Zucht**

Günther Sauer berichtet, dass es stellenweise zu Problemen bei der Eintragung von Islandpferden in das internationale Datenprogramm „Worldfengur“ käme, da bei manchen

deutsch gezogenen Isländern der Nachweis der lückenlosen Reinrassigkeit bis Island nicht erbracht werden könne. Weiterhin werde die Jungpferdeprüfung in der FEIF diskutiert.

### **Freizeit**

Hendrik Wiechert berichtet, dass sich 9 Teilnehmer aus Weser-Ems beim Breitensportfestival als aktive Teilnehmer eingefunden hätten. Dagegen sei die Beteiligung auf der Niedersachsenmeisterschaft eher gering gewesen: aus dem Jugendkader hätte nur Lotte van Aanholt teilgenommen. Dies sollte doch im kommenden Jahr anders werden. Von der schlechten Witterung einmal abgesehen, sei die Veranstaltung dem Anlass – immerhin eine Niedersachsen-Meisterschaft – nicht angemessen gewesen. Aufzuzählen seien die fehlende Freizeitmeisterschaft, den fehlenden Titelkanon und den fehlenden Inflow zwischen den Landesverbänden Weser-Ems und Hannover-Bremen. Durch eine gemeinsame Sitzung beider Vorstände pro Jahr sei dem Problem des mangelnden Austausches und Koordinierungsproblemen evtl. beizukommen.

Hendrik Wiechert lädt abschließend herzlich zum Orientierungsritt des Vereins Ems-Dollart am 14. August in Esterwegen ein.

### **Jugend**

Hendrik Gepp berichtet, dass Taalke Nieberding die Richterprüfung (B-Lizenz) bestanden hat. Herzlichen Glückwunsch! Die DJIM-Nenn gelderstattung sei genehmigt. Bei der Niedersachsen-Meisterschaft hatten weder Hendrik noch Annelie Glässing Zeit, daher wurde das Qualifikationsturnier in Lingen als Ersatz-Pflichtturnier in gemeinsamem Entschluss festgelegt. Außerdem sei der Termin der Niedersachsenmeisterschaft eine Woche nach der DIM sehr von Nachteil gewesen. Diese Terminierung stünde einer wünschenswerten Aufwertung entgegen. Johanna Geber sei in den Bundeskader Junger Reiter aufgenommen worden. Eine offizielle Beglückwünschung durch den Landesvorstand wird beschlossen. Darüber hinaus wäre eine Freistellung von Johanna aus den Pflichten des Landeskaders wünschenswert. Eine vorherige Benachrichtigung von Hendrik gebe einem Nachrücker die Chance auf Teilnahme an den Trainingsveranstaltungen.

Susanne Brengelmann wünscht eine detaillierte Auskunft über die Arbeit der neuen Trainerin, beispielsweise über die Zusammenarbeit, die Meinung der Jugendlichen über Annelies Trainingsprinzipien und der Betreuung während der Turniere.

Darüber hinaus bittet Frau Brengelmann Hendrik Gepp, seine Informationspolitik zu überdenken. So solle ihr persönlich rechtzeitig abgesagt werden, wenn ihre Bahn gegen eine anderslautende Vereinbarung nicht für das Training der Kadermitglieder benötigt werde.

Hendrik bittet um Entschuldigung und gelobt Besserung.

Silke Köhler spendet einen DJIM-Vorbereitungskurs für Anna Steinmann im Wert von ca. 700 €. Dies solle auf der LV-Homepage gebührend gewürdigt werden.

Die nächste Sitzung des Vorstandes wird ***am Mo, 17.10. um 19.30 im Hotel Surendorff/Bramsche stattfinden.***

Gezeichnet

Merve Weiß

Merve Weiß  
(Schriftführerin)

Dr. Klaus Ertz

Dr. Klaus Ertz  
(1. Vorsitzender)